

**Vorläufiges Protokoll - Öffentlicher Teil -
65. Fakultätsratssitzung, Mittwoch, den 13. Oktober 2021, Videokonferenz**

Die Genehmigung des Protokolls ist mit den gegebenenfalls erforderlichen Änderungen aus einem der nächsten Protokolle ersichtlich.

Dekan	Prof. Lars Schwabe
Prodekane	Prof. Dr. Klaus Mattes
Protokoll	Ramona Reincke
Fakultätsratsmitglieder (Anwesende fett gedruckt)	StellvertreterInnen (Anwesende fett gedruckt)
Gruppe der Hochschullehrer/innen:	
Degner, Juliane	Riesel, Anja
Klein, Gabriele	Liszkowski, Ulf
Lincoln, Tania	Riesel, Anja
Reer, Rüdiger	Lehmann-Willenbrock, Nale
Röder, Brigitte	Gluth, Sebastian
Spieß, Martin	Gluth, Sebastian
Wagner, Jenny	Liszkowski, Ulf
Gruppe des Akademischen Personals:	
Bruns, Patrick	Brandt, Naemi
Wolff, Stefanie	Reischmann, Martin
Gruppe des TVP:	
Onken, Stella	Nehls, Tanja
Beine, Henrik	Pagel de Souza, Martin
Gruppe der Studierenden:	
Baumert, Rebekka	Wende, Michel
Schenk, Norman	Voigts, Tabea
= 9 stimmberechtigt	= 9 stimmberechtigt
Gäste: ...	

Sitzungsbeginn: 14:15 Uhr

TOP I. Begrüßung und Vorstellung neuer Mitarbeiter

Der Dekan begrüßt die Anwesenden und gibt die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Fakultät PB bekannt:

AB	Name	Eintrittsdatum	Status
Allgemeine Psychologie	Arjen Alink	01.09.2021	WiMi
Pädagogische Psychologie und Motivation	Henrik Jöhnk	01.09.2021	WiMi
Sportpädagogik	Erin Gerlach	01.09.2021	Prof.

TOP II. 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Fakultätsrat ist mit der Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder, d.h. mit mindestens 7 Mitgliedern, beschlussfähig. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind **12** stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP II. 2 Genehmigung des Protokolls vom 8. September 2021 – öffentlicher Teil

Das Protokoll vom 8.9.2021 wird ohne Änderungen mit 8 ja und 4 Enthaltung genehmigt.

TOP II. 3 Berichte und Mitteilungen

- Stand Berufungen: GesundWiss: Mirko Wegner hat den Ruf zum 1.2.2022 angenommen (in diesem Zusammenhang herzlichen Dank an Frau Verena Klussmann und Betti Wollesen für die Vertretung der Professur);
SportMed: der Ruf wurde abgelehnt;
Methodenlehre – B-Verhandlungen auf Fakultätsebene haben stattgefunden;
KiJu – Anhörungen finden heute und morgen statt (Ankündigungen und Anmeldedaten für zoom-Teilnahme wurden in den letzten Wochen verschickt)
- Lehre: für die hybride Lehre wurden die Hörsäle VMP 11 und Mo 10 ausgestattet, kleinere techn. Probleme werden/wurden behoben; Service-Team (Jan Müller/Frank Gerken) wird Hilfestellung organisieren
- Bewerbungs- und Zulassungsverfahren WiSe 21/22: Planung sieht bislang sehr gut aus (tatsächliche Annahmen entsprachen den vorhandenen Plätzen).
- Schlüterstraße: Do. 23.9., 14.00 Uhr gab es ein Gesprächstermin mit den Bauverantwortlichen zum aktuellen Stand und zur Gestaltung der Labore; vor-Ort-Termin mit AB-Leitungen ist für den 20.10., 14.00 Uhr geplant,
- Hinweise zum Umgang mit spezifischen Belastungen von Studierenden im Sinne des Nachteilsausgleichs sind unter FAQs für Mitarbeiter:innen zu finden
- Der nächste Sports, Medicine und Health Summit findet vom 21.-24.6. 2023 im CCH statt.

Preise/Auszeichnungen/Drittmittel

- Prof. Schwabe wurden von der DFG für 36 Monate Mittel in Höhe von ca. 360.000€ für ein Forschungsprojekt zum Thema "Gedächtnis unter Stress: Fokus auf Wiederholungsmechanismen" bewilligt.

Nächster Fakultätsrat: am 10. November 2021, 14.15

TOP II. 4 Anfragen ohne Debatte

G. Klein merkt nochmal an, dass bzgl. dem Studiengang Performance Studies 2019/20 die im Rechenschaftsbericht aufgelisteten Zahlen nicht korrekt sind und hierzu noch keine Rückmeldung durch das Studienbüro vorliegt. *(das Studienbüro wird gebeten, hierzu bis zur nächsten Sitzung eine Rückmeldung zu verfassen)*

M. Wende fragt nach der Nachmeldefrist zum Modul Klinische Basis => *bitte direkt an das Studienbüro wenden.*

R. Baumert erläutert, dass die Umsetzung des Nachteilsausgleichs noch schwierig ist und Lösungen z.T. kurzfristig oder in langwierigen Prozessen gefunden werden müssen. *(Rundmail an Lehrende mit entsprechenden Hinweisen versenden => Studienbüro; falls es darüber hinaus Klärungsbedarf gibt, bitte für die konkrete Umsetzung direkt an die Veranstaltungsleitung wenden)*

TOP II. 5 Festsetzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt genehmigt.

TOP III. 1 Neu-/Wiederwahl der Prodekane für Studium/Lehre und für Forschung

(Vorlage: 20211013_FR_3.1 Neuwahl Prodekane)

Der Dekan dankt dem bisherigen Prodekan für Forschung, Prof. Dr. Jan Wacker für seine langjährige Tätigkeit und Unterstützung als Prodekan (seit: 14.10.2015)

Der Dekan schlägt Herrn Prof. Dr. Ulf Liszkowski und Herrn Prof. Dr. Klaus Mattes zur Wahl bzw. Wiederwahl als Prodekane für Forschung bzw. für Studium/Lehre für die Amtszeit von 3 Jahren (bzw. bis zum Renteneintritt) vor.

Prof. Dr. Ulf Liszkowski wird in geheimer Wahl mit einem Wahlergebnis von 12:0:0 zum Prodekan für Forschung der Fakultät Psychologie und Bewegungswissenschaft gewählt. Prof. Dr. Ulf Liszkowski nimmt die Wahl an.

Prof. Dr. Klaus Mattes wird in geheimer Wahl mit einem Wahlergebnis von 12:0:0 zum Prodekan für Studium und Lehre der Fakultät Psychologie und Bewegungswissenschaft gewählt.

Prof. Dr. Klaus Mattes nimmt die Wahl an.

TOP III. 2 Wahl der Mitglieder in Gremien und Ausschüssen der PB und UHH

(Vorlage: 20211013_FR_3.2 Gremien_Ausschüsse_Ämter_etc PB)

Prof. Klein gibt die aktuelle Änderung im Prüfungsausschuss Performance Studies bekannt und bittet dies in der Vorlage zu berücksichtigen: Prof. Klein = Vorsitz, Prof. Sting = Mitglied)

Der Fakultätsrat stimmt den Besetzungen in den Gremien, Ausschüssen und Ämtern der Fakultät PB gemäß der Vorlage inkl. der oben angemarkten Änderung mit

12x Ja einstimmig zu.

TOP III. 3 (Rückwirkender) Beschluss Berufungskommission KiJu

(Vorlage: 20211013_FR_3.3_BK KiJu)

Der Fakultätsrat stimmt der Besetzung der Berufungskommission rückwirkend zum 8. September 2021 gemäß der Vorlage mit

12x Ja einstimmig zu.

TOP III. 4 FSR: Konkrete Planung der Nachqualifizierung

(Vorlage: 20211013_FR_3.4 Planung Nachqualifizierung)

Aktueller Stand mit Blick auf die Einführung des neuen reformierten Studiengangs:

vor wenigen Wochen hat ein weiterer Austausch zwischen Behörde, UHH-Leitung und Fakultätsleitung zum Konzept stattgefunden; spezifizierte Rückfragen wurden vom Dekanat über das Präsidium an die Behörde gegeben; ein weiterer Termin (auch zum Thema Kostenkalkulation) wird in absehbarer Zeit erwartet;

Es ist angedacht, dass ein einmaliger PO-Wechsel stattfinden kann, je nach Studienstand können somit neue Veranstaltungen besucht werden bzw. werden für einzelne Elemente Zusatzangebote geschaffen;

Zum Zeithorizont kann noch keine definitive Aussage getroffen werden; die Fakultät verfolgt einen Start zum WiSe 2022/23 da der Start des neuen Masterstudiengangs zum WiSe 2023/24 geplant wird;

Aus Studierendensicht ist ein Start der Nachqualifizierung so früh wie möglich gewünscht; dies ist besonders für Teilzeitstudierende wichtig;

Der Dekan erläutert, dass die Studierendensituation und -position bekannt ist und wird dies in der weiteren Diskussion so weit wie möglich berücksichtigen; belastbare Aussagen können derzeit allerdings nicht gemacht werden

Ende des öffentlichen Teils: 14:50 Uhr

gez. Prof. Lars Schwabe

für das Protokoll: R. Reincke